



DANEPOINT MÖRTELFUGENPISTOLE GEBRAUCHSANWEISUNG

Inhaltsverzeichnis:

Wir gratulieren zu Ihrer neuen DanePoint Mörtelfugenpistole.....	2
Vergewissern Sie sich, ob Sie Folgendes erhalten haben:.....	2
Auswahl an Akku-Bohrmaschinen:.....	2
Warnung	3
So montieren Sie Ihren Adapter an der Akku-bohrmaschine:.....	3
Bevor Sie mit dem Verfugen beginnen:	5
Die Wahl des Mörtels:	5
Wahl der Verfugungsdüse:	5
Verdichtung der Fugen:.....	5
Tipps und Tricks:	5
So tauschen Sie die Schnecke aus:	6
Reinigung der Mörtelfugenpistole:	7
Fehlersuche:	7
Reservedelstegning	8

Wir gratulieren zu Ihrer neuen DanePoint Mörtelfugenpistole

Lesen Sie die folgenden Anweisungen, bevor Sie die Mörtelfugenpistole verwenden, damit Sie Ihr Gerät optimal nutzen können.

Vergewissern Sie sich, ob Sie Folgendes erhalten haben:

Enthält:

- 1 Stück Adapter für die Mörtelfugenpistole
- 4 Stück Fugendüsen (Nylon: 3 mm, 17 mm) (Metall: lang 12 mm, groß 15 mm)
- 1 Stück Mörtellöffel
- 2 Stück Befestigungsarme mit dazugehörigen Muttern
- 1 Stück Latex-Schlauch
- 1 Stück Silikonfett
- 1 Stück 10 mm Maul- und Ringschlüssel
- 1 Stück 4 mm Inbusschlüssel
- 1 Stück 5 mm Inbusschlüssel
- 1 Stück Lang metalstuds med gevind

Auswahl an Akku-Bohrmaschinen:

Wählen Sie eine Akku-Bohrmaschine, bei der die Schlagbohrfunktion deaktiviert werden kann, und die Geschwindigkeit des Bohrers leicht zu kontrollieren ist.

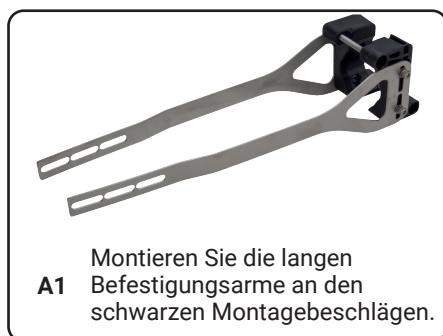
!!! WARNUNG !!!

Um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Verletzungen zu verringern, beachten Sie, bei der Verwendung von Elektrowerkzeugen, stets die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen.

1. **KENNEN SIE IHR WERKZEUG.**
Lesen Sie dieses Handbuch, sowie das Handbuch der Bohrmaschine sorgfältig durch.
2. **STECKEN SIE NICHT IHRE FINGER** in das Gerät, wenn die Maschine angeschlossen ist. Ziehen Sie den Netzstecker ab oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie mit den Fingern mit der Maschine in Kontakt kommen.
3. Ziehen oder installieren Sie keine Teile, wenn die Maschine an das Stromnetz angeschlossen ist.
4. **REINIGEN SIE DAS GERÄT NICHT MIT EINEM WASSERSCHLAUCH**, solange es an das Stromnetz angeschlossen ist. (Siehe Reinigungshinweise).
5. **FALLS** das Werkzeug verstopft ist oder feststeht, stellen Sie die Verwendung des Werkzeugs sofort ein. Siehe Fehlerbehebung.
6. Bevor Sie das Werkzeug in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass der Inbusschlüssel in den Gelenkkopf eingesteckt ist, damit dieser dann einrastet.
7. Abstand gering halten. Halten Sie stets einen guten Stand und das Gleichgewicht.
9. Achten Sie auf das Kabel. Tragen Sie nie das Werkzeug mit Griff an dem Kabel.
10. Halten Sie Ihre Hände fern von allen beweglichen Teilen. (Installieren Sie vor Gebrauch die Kupplungsabdeckung) Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
11. **ENTSORGUNG.** Wenn die Maschine beschädigt ist und entsorgt werden muss, kann sie zurück an DaneTool gesendet werden. Wir werden dann so viel wie möglich auf klimafreundliche Weise recyceln. Der gesamte Kunststoff wird zu Granulat verarbeitet und zur Herstellung neuer Mörtelfugenpistolen verwendet. Metallteile werden dem Recycling zugeführt. Alternativ müssen die Metallteile demontiert und im Recyclinghof abgegeben werden. Alle Kunststoffteile werden in den Kunststoffcontainer des Recyclinghofes entsorgt.

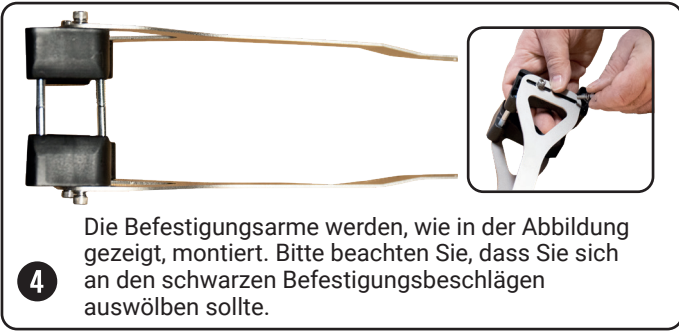
So montieren Sie Ihren Adapter an der Akku-bohrmaschine:

A. Wenn Sie eine Bohrmaschine mit Bohrpatrone verwenden



B. Wenn Sie eine Bohrmaschine ohne Bohrpatrone verwenden





4 Die Befestigungsarme werden, wie in der Abbildung gezeigt, montiert. Bitte beachten Sie, dass Sie sich an den schwarzen Befestigungsbeschlägen auswölben sollte.



5 Schrauben Sie danach das Gewinde in die Kupplung der Mörtelfugenpistole.



6 Schieben Sie den schwarzen Montagebeschlag ein über die Rückseite der Akkubohrmaschine.
HINWEIS: Achten Sie darauf, dass das Loch, zum Einsetzen eines Inbusschlüssels, nach oben zeigt.



7 Befestigen Sie die 3 Muttern auf jeder Seite der Mörtelfugenpistole.
HINWEIS: Achten Sie darauf, dass Sie die Muttern nicht zu fest anziehen.



8 Stellen Sie die Befestigungsarme so ein, dass die Schnecke zentriert in der Schneckenkammer platziert ist. Prüfen Sie, indem Sie den Fugendüsenkopf abnehmen, ob die Schnecke leicht angehoben oder leicht abgesenkt werden muss.



9 Spannen Sie die 2 Inbusschrauben in die schwarze Montagehalterung, damit sie fest um die Akkubohrmaschine sitzen.
HINWEIS: Achten Sie darauf, dass die Akkubohrmaschine, im Verhältnis zur Mörtelfugenpistole, gerade ausgerichtet ist.



10 Die Abdeckblende wird über die Akkubohrmaschine gezogen und mit dem Haken an dem unteren Bolzen an der Rückseite der Bohrmaschine befestigt.



11 Der blaue Schutzschirm wird angebracht.



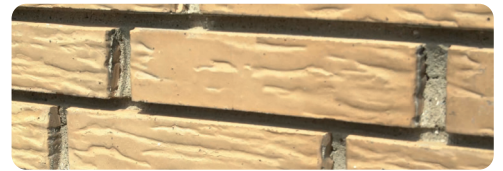
12 Es wird die größtmögliche Verfugungsdüse montiert.



13 Überprüfen Sie, ob das Gerät ordnungsmäßig funktioniert, indem Sie die Batterie an die Akkubohrmaschine anbringen und diese laufen lassen.
HINWEIS: Beachten Sie bitte, dass sie auf vorwärts eingestellt ist.

Bevor Sie mit dem Verfugen beginnen:

Die Fugen müssen bis zu einer Tiefe von etwa 20 mm aufgeraut werden. Achten Sie darauf, dass die Fugen gründlich von losen Mörtelresten, sowie von Staub und Schmutz gereinigt werden. Wässern Sie die Wand gründlich und warten Sie, bis die Oberfläche trocken ist.



Die Wahl des Mörtels:

Sie müssen sicherstellen, dass Sie den richtigen Mörtel für die Eigenschaften Ihrer Ziegel und die Auswirkungen auf Umweltbelastung wählen.

Verwenden Sie gerne den gleichen Mörteltyp der auch vormalig benutzt wurde.

Wir empfehlen die Verwendung eines pumpfähigen Fugenmörtels, wie z.B. den DaneTool Fugenmörtel. Dieser wurde für Mörtelfugenpistolen entwickelt und ist als KKH, KC oder Funktionsmörtel erhältlich.



Wenn Sie Ihren eigenen Mörtel mischen, empfehlen wir die Zugabe eines Weichmachers, der den Fugenmörtel luftiger und leichter macht. Dadurch lässt er sich leicht durch die Pistole führen und füllt die Fugen problemlos aus. Mischen Sie den Mörtel gründlich nach den Anweisungen des angegebenen Mischverhältnisses. Die Konsistenz muss homogen und geschmeidig sein. Die feuchte Konsistenz sorgt für eine optimale Haftung an den Steinen und dafür, dass die Fugen zu 100 % gefüllt bleiben.

Wahl der Verfugungsdüse:

Wählen Sie eine Verfugungsdüse, die zur Fugenbreite passt, eher 1 mm breiter als schmaler. Die Fugenpistole wird den Mörtel vollständig in die Fuge drücken.

Ausführung:

Füllen Sie den Mörtel in den Behälter der Mörtelfugenpistole. Überprüfen Sie die Konsistenz, indem Sie etwas Mörtel durch die Fugenpistole laufen lassen. Halten Sie die Fugenpistole waagrecht an die Fuge. Neigen Sie die Pistole um 15 Grad zur Fugenrichtung und starten Sie die Akku-Bohrmaschine vorsichtig. Füllen Sie die Fugen gründlich mit Mörtel und bewegen Sie sich dabei in Fugenrichtung.

Der Mörtel sollte etwa 5 mm über die Ziegel hinausreichen. Arbeiten Sie von unten nach oben. Zuerst die Lagerfuge, dann die Zapfenverbindungen, und dann rücken Sie hoch zur nächsten Lagerfuge.

Auswahl der Fugendüsen



Verdichtung der Fugen:

Wenn die Fuge fingertrocken ist, muss diese verdichtet werden. Drücken Sie den überschüssigen Mörtel mit einer geeigneten Fugenpresse in die Fuge. Anschließend wird das Mauerwerk mit einer normalen Maurerbürste sauber gefegt. Wenn die Fuge ausgehärtet ist, entfernen Sie überschüssigen Kalkschleier mit z.B. Manganmittel oder Maurersäure.

Tipps und Tricks:

- Mischen Sie den Gibco Weichmacher in Ihren Mörtel, damit er schneller und einfacher durch das Werkzeug fließt.
- Verwenden Sie einen etwas feuchteren Mörtel, um eine erhöhte Haftung und ein schnelleres Verfugen zu gewährleisten.
- Halten Sie Danepoint in einem Winkel von 15 Grad zur Fuge, dann lässt sich die Fuge am einfachsten von innen füllen.
- Halten Sie DanePoint waagrecht vor der Fuge, bewegen Sie sich beim Verfugen entlang der Fuge, anstatt Ihren Körper zu verdrehen, damit sichern Sie sich eine schonende Arbeitshaltung.
- Die Fugen werden von unten nach oben gefüllt.
- Optimal ist die Zusammensetzung eines Arbeitsteams von 3 Personen: 2 Personen, um die Mörtelfugenpistole zu bedienen, während die Dritte Person dafür sorgt, dass der Mörtel bei den Bedienern ankommt, sowie für die Fugenverdichtung verantwortlich ist.

So tauschen Sie die Schnecke aus:



1 Batterie abmontieren.



2 Entfernen Sie den Inbusschlüssel aus der Verfugungsdüse.



3 Verfugungsdüse abmontieren.



4 Kupplungsschirm entfernen.



5 Die Schrauben an der Kupplung der Akkubohrmaschine mit dem Inbusschlüssel lösen.



6 Wenn die Schnecke gelockert ist, kann diese aus der Schneckenkammer gezogen werden.



7 Die vordere Schraube wird entfernt und Silikonfett wird in das Loch gefüllt. Danach die Schraube wieder einsetzen.



8 Ersetzen Sie die Scheibe vor der Kupplung.



9 Die neue Schnecke wird montiert..



10 Überprüfen Sie, dass die Schrauben parallel mit dem flachen Stück an der Vorderseite der Schnecke angebracht sind.



11 Ziehen Sie die Schrauben fest an.



12 Befüllen Sie den Rüttlerstab mit Silikonfett.



13 Der Kupplungsschirm wird wieder angebracht.



14 Die Verfugung wird wieder angebracht.



15 Danach wird der Inbusschlüssel wieder angebracht.

Reinigung der Mörtelfugerpistole:

Es ist wichtig, dass die Pistole, sowohl in den Pausen, als auch am Ende des Arbeitstages gründlich gereinigt wird.

A. Bei kurzer Pause (5 min - 1 Stunde)

- 1 Entleeren Sie die Mörtelfugerpistole von Mörtel
- 2 Lassen Sie Wasser durch die Mörtelfugerpistole laufen, bis sie gründlich gereinigt ist.

B. Bei längerer Pause (über 1 Stunde)

- 1 Vermeiden Sie es die Schnecke ohne Mörtel laufen zu lassen.
- 2 Drehen Sie die Fugerpistole auf dem Kopf und schütteln Sie den überschüssigen Mörtel aus der Mörtelfugerpistole.
- 3 Füllen Sie die Kammer mit Wasser und reinigen Sie die Kammer mit einer nassen Bürste.
- 4 Lassen Sie die Mörtelfugerpistole laufen, bis Wasser und Mörtelreste entleert sind, während Sie die Mörtelfugerpistole in rotierenden Bewegungen dabei unterstützen. So lassen sich die letzten Mörtelreste am einfachsten entfernen.
- 5 Entfernen Sie den Fugendüsenkopf und waschen Sie die Innenseite gründlich aus. Die Schneckenkammer an den O-Ringen soll ebenfalls gereinigt werden.

Fehlersuche:

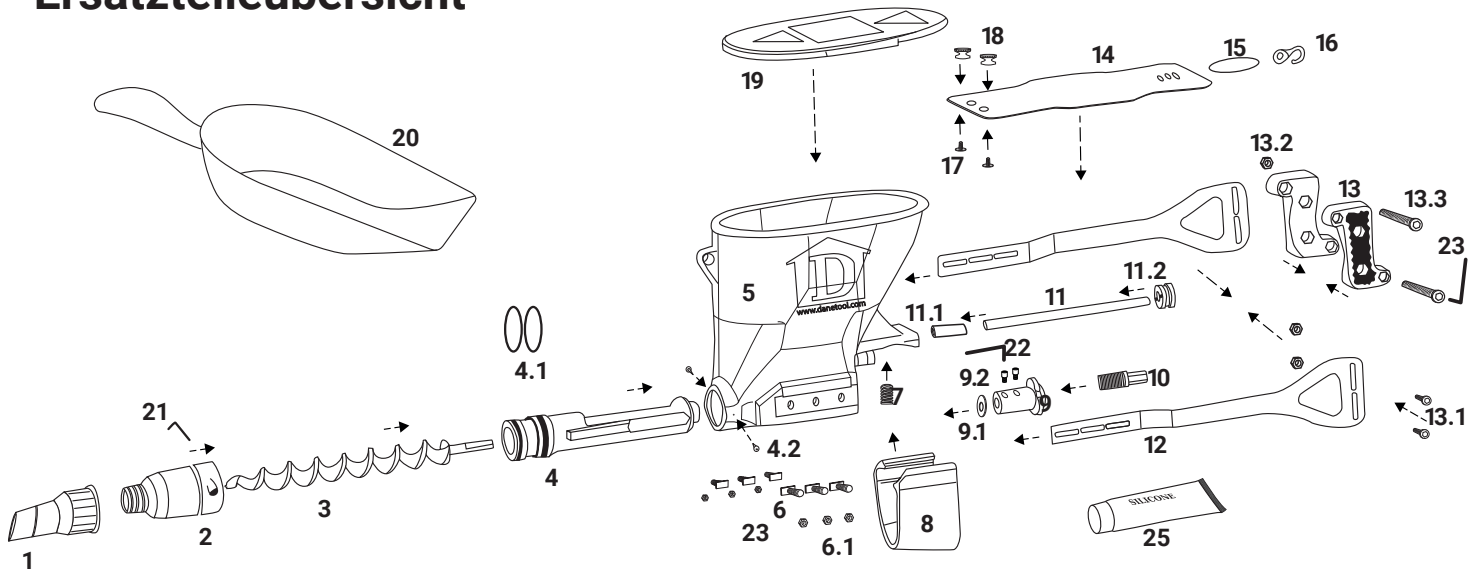
A. Aus der Verfugungsdüse der Mörtelfugerpistole tritt kein Mörtel aus.

- 1 Stellen Sie sicher, dass die Bohrmaschine auf den Vorwärtsgang eingestellt ist. Wenn sie rückwärts läuft, kommt kein Mörtel.
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben an der Kupplung zur Bohrmaschine richtig angezogen sind. Denken Sie daran, sie an das flache Stück der Schnecke zu klemmen. Es kann schwierig sein, das flache Teil der Schnecke zu sehen, wenn es sich in der Kupplung befindet. (siehe Seite 6, Punkt 10.) Darum ist ein flaches Stück an der Vorderseite der Schnecke angefertigt, das parallel zum flachen Stück an der Rückseite liegt. Dies erleichtert die korrekte Positionierung der Schnecke.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass das Vibrationsrad an seinem Platz ist und der Rüttelstab im Mörtelbehälter funktioniert. Der Rüttelstab funktioniert nicht, wenn sich das Vibrationsrad nicht auf dem Stab befindet und auf der Kupplung in der Spur läuft.
- 4 Wenn um die Schnecke herum einen Spalt von 4 mm oder mehr befindet, muss die Schnecke ausgetauscht werden. Wenn die Schnecke nicht abgenutzt ist und trotzdem einen 4 mm Spalt um die Schnecke herum vorhanden ist, muss die Schneckenkammer ersetzt werden.

B. Der Verfugungsdüsenkopf rüttelt.

- 1 Entfernen Sie den Verfugungsdüsenkopf. Waschen Sie ihn gründlich und prüfen Sie, ob alte Mörtelreste vorhanden sind. Die Schnecke kann während der Rotation gegen sie stoßen, wodurch der Verfugungsdüsenkopf zittert.
- 2 Entfernen Sie den Verfugungsdüsenkopf. Prüfen Sie, ob die Schnecke in der Schneckenkammer zentriert ist. Sie darf problemlos etwas über der Mitte liegen, wenn kein Mörtel in der Fugerpistole ist. Der Mörtel wird die Schnecke ein wenig nach unten drücken. Wenn er nicht zentriert ist, lösen Sie die 2 Inbusschrauben auf jeder Seite des Akkubohrers an den Befestigungsarmen. Jetzt können Sie die Befestigungsarme so einstellen, dass die Schnecke in der Schneckenkammer zentriert ist. Sobald die Schnecke zentriert ist, bringen Sie die Inbusschrauben wieder an. Achten Sie darauf, dass Sie sie nicht zu fest anziehen.
- 3 Überprüfen Sie, ob die Schnecke korrekt montiert ist und dass sie vollständig an der Rückseite der Schneckenkammer anliegt.

Ersatzteileübersicht



Nr.	Bezeichnung	Stck	Produktnr.
1.10	Verfugungsdüse Nylon - gerade 3 mm	1	220430-3
1.11	Verfugungsdüse Nylon - gerade 5 mm	1	220430-5
1.12	Verfugungsdüse Nylon - gerade 9 mm	1	220430-9
1.13	Verfugungsdüse Nylon - gerade 12 mm	1	220430-12
1.14	Verfugungsdüse Nylon - gerade 17 mm	1	220430-17
1.20	Verfugungsdüse Nylon - schräg/geneigt 3 mm	1	220431-3
1.21	Verfugungsdüse Nylon - schräg/geneigt 5 mm	1	220431-5
1.22	Verfugungsdüse Nylon - schräg/geneigt 9 mm	1	220431-9
1.23	Verfugungsdüse Nylon - schräg/geneigt 12 mm	1	220431-12
1.30	Verfugungsdüse Metall - klein	1	220487
1.31	Verfugungsdüse Metall - mittel	1	220488
1.32	Verfugungsdüse Metall - groß	1	220489
1.33	Verfugungsdüse Metall - 45 Grad	1	220485
1.34	Verfugungsdüse Metall - lang	1	220486
2	Verfugungsdüse mit Gewinde	1	220426
3	Schnecke aus Edelstahl	1	220228
3.1	Schnecke aus gehärtetem Edelstahl	1	220229
4	Schneckenkammer	1	220428
4.1	O- Ringe	2	220462
4.2	Schraube für die Schneckenkammer	2	220428-1
5	Behälter	1	220420
6	T Bolzen	6	220466
6.1	Muttern 6 mm	6	220472+6
7	Feder	1	220484
8	Kupplungsschutz	1	220424
9	Kupplung	1	220446

Nr.	Bezeichnung	Stck	Produktnr.
9.1	Scheibe 24 mm - 8 mm Loch	1	220480
9.2	Inbusschlüssel 6mm - 10 mm	3	220482-10
10.1	Düse für die Bohrmaschine - Bits	1	220291
10.2	Düse für die Bohrmaschine	1	220290
11	Rüttlerstab	1	220454
11.1	Gummi für Rüttlerstab	2	220456
11.2	Rad für Rüttlerstab	1	220452
12.1	Befestigungsarme (kurz)	1	220438-2
12.2	Befestigungsarme (lang)	1	220438-1
13	Befestigungswinkel	1	220436
13.1	Inbusschlüssel mit Scheibe 6mm	4	220476
13.2	Muttern - 6 mm	4	220472-5
13.3	Inbusschlüssel 6 x 60 mm	2	220482-60
14.1	Abdeckblende mit Haken (lang)	1	220448-1
14.2	Abdeckblende mit Haken (kurz)	1	220448-2
15	Gummiband für Haken	5	220458
16	Haken für die Abdeckblende	1	220460
17	Bolzen - 6 mm - 10 mm	2	220478
18	Geschlossene Fingermutter 6 mm	2	220474
19	Deckel	1	220422-0
20	Mörtelöffel Edelstahl	1	220251
21	Inbusschlüssel 3 mm	1	220470-3
22	Inbusschlüssel 4 mm	1	220470-4
23	Inbusschlüssel 5 mm	1	220470-5
24	Maul- und Ringschlüssel 10 mm	1	220468
25	Silikonfett	1	220215

Händler:

Hersteller:

DaneTool
 Cementstøbervej 5
 6630 Rødding
 Denmark
 +45 6916 6300
 Info@danetool.com